



Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 33

Mittwoch, den 15. Januar 2025

Nummer 02

**Kölledaer
Taubenmarkt**

Sa, 1.2. & 8.2.25

Rittergut Kölleda 8.00 - 12.00 Uhr
..mit gastronomischer Versorgung

*Wir freuen uns
auf Sie!*

Die allgemeinen Vorschriften für die Taubenmärkte
und die Verordnung des Landratsamtes Sömmerda
finden Sie unter:

www.koelleda.de

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Ausschreibung der VG Gramme-Vippach 3
 Stellenausschreibungen der Gemeinde Buttstädt 4
 Stellenausschreibungen der Stadt Rastenberg 5
 Auslegungshinweis 5
 Amtliche Bekanntmachung des AZV „Finne“ 6
 Bekanntmachung des Kreiswahlleiters 6

Der Landrat informiert

Neu ab Februar: Offener Sprechtag
 jeden Dienstag im Landratsamt 7
 Das Gesundheitsamt informiert zur
 Poliomyelitis („Kinderlähmung“) 7
 Sprechtag des Thüringer Bürgerbeauftragten 7
 Angebote der Volkshochschule 8

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule

Die Grundschule Großrudestedt berichtet 9
 Vorweihnachtszeit an der Grundschule Vogelsberg 9

Vereine und Verbände

Stimmungsvolle Adventszeit und weihnachtliche
 Tradition in ländlicher Idylle 10
 Senioren kommen unter dem Motto
 „Licht im Dunkeln“ zusammen 10
 Downtown Gospelchor in Ringleben 11
 Sind die Türen in BACHRAlem offen? 11
 Gut besuchter Rastenger Adventskalender 11
 Regen fällt auf die Welt – und auf Rastenberg... 12
 Weihnachtliche Kaffeestunde
 im Rastenger Bürgerhaus 12
 Neujahrsempfang für Senioren in Kölleda 13
 Anbaden in Leubingen 13
 Der Sozialverband VdK Hessen-Thüringen informiert 13
 Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen 13

Veranstaltungshinweise 14-17

Sportnachrichten

Landesmeisterschaft der Schulen im Karate 17
 Neues von den Schützen des SV Geratal Elxleben 18
 Herbstmeister! Die SG Union Rastenberg
 triumphiert vor der Winterpause 18
 Thuringia Bulls ziehen ins DRS Pokal-Halbfinale ein 18

Wissenswertes

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung 19

Impressum 19

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda

Tel.: 03634 354-219 / -220

E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 04

(Erscheinungstag 29. Januar 2025)

ist am Mittwoch, 22. Januar 2025, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

**Adresse und Telefonnummern
 des Landratsamtes Sömmerda**

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda
 Postfach 12 15
 99601 Sömmerda
 Tel.: 03634 354-0
 Internet: www.lra-soemmerda.de
 E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de



Besucheradresse:

Haus I Haus II
 Bahnhofstraße 9 Wielandstraße 4
 99610 Sömmerda 99610 Sömmerda

Terminvergabe Führerscheinstelle und Kfz-Zulassung: 03634 354-700

Sprechzeiten:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates 03634 354-200
 Amt für Öffentlichkeitsarbeit 03634 354-202
 Pressestelle 03634 354-219/220
 Kommunalaufsicht 03634 354-661
 Kreistagsbüro 03634 354-307
 Rechnungsprüfungsamt 03634 354-211
 Wirtschaftsförderung 03634 354-400
 Ehrenamts-/Kulturförderung 03634 354-244
 Tourismusförderung 03634 354-410
 Gleichstellungsbeauftragte 03634 354-419
 Datenschutzbeauftragter 03634 354-306
 Behindertenbeauftragter 03634 354-641

Dezernat I

Dezernent 03634 354-634
 Ordnungsamt 03634 354-331
 Personalamt 03634 354-271
 Kreiskasse 03634 354-317
 Kämmerei 03634 354-320
 Amt für Schulen und Sport 03634 354-422
 Sportförderung 03634 354-844
 Kreisarchiv 03634 354-852
 Informations- und Kommunikationstechnik 03634 354-777
 Kreisvolkshochschule 03634 612640
 Rechtsamt 03634 354-634
 Hauptamt 03634 354-240
 Abfallwirtschaftsamt 03634 354-201
 Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten 03634 354-352/353
 Jagdbehörde 03634 354-336
 Waffenbehörde 03634 354-323
 Fischereibehörde 03634 354-336
 Amt für Ausländer und Migration 03634 354-334
 Brand- und Katastrophenschutz 03634 68880
 Bußgeldangelegenheiten 03634 354-345
 Gewerbeamt 03634 354-339

Dezernat II

Dezernent 03634 354-634
 Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege 03634 354-652/653
 Umweltamt 03634 354-675
 Untere Wasserbehörde 03634 354-676
 Naturschutzbehörde 03634 354-675
 Untere Abfallbehörde 03634 354-347
 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung 03634 354-533
 Straßenverkehrsamt 03634 354-713
 Zulassungsstelle 03634 354-717
 Fahrerlaubnisbehörde 03634 354-719
 Straßenverkehrsbehörde 03634 354-723

Dezernat III

Dezernent 03634 354-629
 Sozialamt 03634 354-784
 Jugendamt 03634 354-629
 Gesundheitsamt 03634 354-781

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 08.01.2024*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
K 19	Elxleben – Erfurter Straße 5a zwischen Straße der Einheit und Ernst-Thälmann-Straße	13.01.25-31.01.25	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Schachtarbeiten zur Verlegung der Hausanschlüsse	keine
B 176	Frohndorf Ortsausgang Richtung Kölleda	14.01.25-28.02.25 max. 2 Tage in diesem Zeitraum	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Verlegung Glasfaserkabel	keine
K 515	zwischen Udestedt und Kleinmölsen	14.01.25-28.02.25	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Verlegung Glasfaserkabel	keine

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de informieren.

Amtlicher Teil

Ausschreibung der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach

In der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach wird zum 1. August 2025

ein Auszubildender (m/w/d) für den Beruf Verwaltungsfachangestellter in der Kommunalverwaltung

gesucht.

Was erwartet Dich:

- eine duale Ausbildung mit einer Dauer von drei Jahren
- theoretische Ausbildung an der Thüringer Verwaltungsschule
- Durchlaufen aller Abteilungen in unserer Verwaltungsgemeinschaft oder als Gastpraktikant an einer anderen Behörde
- ein frisches Team von Beschäftigten
- 39-Stunden bei einer 5-Tage-Woche bei gleitender Arbeitszeit

Du bringst mit:

- mindestens einen guten mittleren Bildungsabschluss
- Interesse am Lesen und Arbeiten mit (Gesetzes-)Texten
- logisches Denkvermögen, Spontanität, Merkfähigkeit
- kommunikativ, sicher in Wort und Schrift
- Freude im Umgang mit Menschen

Was verdienst Du während der Ausbildung?

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst/TVAöD (Stand 03/2024)

- 1. Ausbildungsjahr: 1.218,26 €
- 2. Ausbildungsjahr: 1.268,20 €
- 3. Ausbildungsjahr: 1.314,02 €

Jährlich wird eine Lernmittelpauschale in Höhe von 50,- €/brutto gewährt. Bei Bestehen der Abschlussprüfung im ersten Anlauf gibt es eine Abschlussprämie in Höhe von 400 €/brutto.

Bewerbungsfrist: 28.02.2025.

Interessiert? Dann bewirb Dich jetzt!

Sende Deine Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf, der 2 letzten Schulzeugnisse sowie Praktikumsbescheinigungen in Papierform an die Verwaltungsgemeinschaft

Gramme-Vippach
Personalamt
Kennwort „Ausbildung“
Erfurter Straße 6
99195 Schloßvippach

Natürlich auch gern in digitaler Form an die E-Mail-Adresse: bewerbung@gramme-vippach.de möglich. Bitte füge die Dokumente, wenn möglich, als pdf-Datei bei.

Hinweis:

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Die zu besetzende Ausbildungsstelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sind wir in besonderer Weise verpflichtet. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Deiner Interessen gibst Du bitte bereits mit der Bewerbung einen entsprechenden Hinweis.

Bewerbungskosten und Kosten, welche im Zusammenhang mit Aufwendungen für das Bewerbungsverfahren entstehen, werden unsererseits nicht erstattet. Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung.

In Papierform eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt ist.

Hinweise zum Datenschutz

Zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Hiermit informieren wir Dich über die Verarbeitung Deiner mit der Bewerbung eingereichten Daten sowie unserer im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erhobenen Daten. Durch Zusendung Deiner

Bewerbung erklärst Du Dich damit einverstanden, dass Deine Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Andernfalls werden die Unterlagen sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach unter www.gramme-vippach.de unter den Rubriken „Verwaltung“ – „Datenschutz“ – „Informationen nach Art. 13 ff. DSGVO“ eingesehen werden.

Schloßvippach, den 03.01.2025

gez. Andreas Noth
Gemeinschaftsvorsitzender

Stellenausschreibung der Gemeinde Buttstädt

Die Gemeinde Buttstädt beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines Sachbearbeiters (m/w/d) im Fachbereich Bauamt

befristet bis zum 31.12.2028 zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt in Teilzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden und einer leistungsgerechten Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 9a. Die Probezeit beträgt 6 Monate.

Das Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen:

- Vorbereitung der Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung
- Erarbeitung der Wärmepläne auf vorhandenen Daten von Behörden, Energieversorgern oder Schornsteinfegern
- Erstellung einer Bestands- und Potentialanalyse für die Wärmeplanung
- Aufteilung der Gebiete der Gemeinde Buttstädt in Wärmeversorgungsgebiete
- Bestimmung des Wärmebedarfs für die Region
- Weiterentwicklung der energetischen Quartierskonzepte in Bezug auf die lokale kommunale Wärmeplanung
- Abstimmung mit Planungsbüros und ausführenden Firmen
- Vorbereitung und Durchführung von Informationsveranstaltungen

Von den Bewerbern/innen (m/w/d) wird folgendes Anforderungsprofil erwartet:

- Abgeschlossenes Studium als Bachelor (m/w/d) – Studiengang Architektur bzw. Bauingenieurwesen, Abschluss als Diplomingenieur (m/w/d) (FH) der Fachrichtung Bau oder vergleichbares Fachstudium
- Praktische Erfahrungen im Planungs- und Baurecht
- Fachliche Kenntnisse im Bereich des Vergaberechts
- gute Kenntnisse in der EDV-Anwendung
- Durchsetzungsvermögen, Organisations- und Verhandlungsgeschick sowie sicheres Auftreten
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die anzuwendenden Fachprogramme
- selbstständige, rechtssichere und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein Klasse B

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Nachweisen in Kopie senden Sie bitte **bis spätestens 1. Februar 2025** an die

Gemeinde Buttstädt
Personalamt
Kennwort: Stellenausschreibung
Großemsener Weg 5
99628 Buttstädt

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Für Rückfragen steht Ihnen das Personalamt telefonisch unter 036373 41113 oder per E-Mail unter personalamt@lg-buttstaedt.de zur Verfügung.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden Ihre Unterlagen ordnungsgemäß nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Stellenausschreibung der Gemeinde Buttstädt

Die Gemeinde Buttstädt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen der Neubesetzung einer unbefristeten Stelle

eine/n Erzieher/in, Heilpädagogin/in oder Heilerziehungspfleger/in (m/w/d)

für den Einsatz in einer kommunalen Kindertagesstätte.

In insgesamt sieben Kindertagesstätten im Gemeindegebiet bietet die Gemeinde Buttstädt als Träger mit einer Kapazität von insgesamt bis zu 400 Betreuungsplätzen Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern im Alter vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt an. Mit viel Engagement und Freude werden die Kinder täglich durch das pädagogische Fachpersonal auf dem Weg zu einer selbstbestimmten Persönlichkeit begleitet. Der Personaleinsatz erfolgt nach Dienstplan.

Wenn Sie Teil eines praxiserfahrenen Teams werden und Ihre Erfahrungen, Ideen und Kompetenzen in unsere zukünftige pädagogische Arbeit einbringen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Pädagogische und pflegerische Betreuung sowie Förderung der individuellen Entwicklung von Kleinkindern
- Umsetzung und Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts
- Beobachtung, Dokumentation und Auswertung des Entwicklungsverlaufes
- Mitwirkung bei der Gestaltung der Gruppenarbeit
- Begleitung der Eltern im Sinne einer respektvollen Erziehungspartnerschaft
- Organisation und Begleitung bei Ausflügen, Exkursionen und anderen freizeitpädagogischen Unternehmungen
- Mitwirkung bei der Anleitung von Praktikanten
- Verantwortung für die Umsetzung des Hygieneplanes

Ihre Qualifikation:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in (m/w/d) oder eine gleichwertige Anerkennung als pädagogische Fachkraft gemäß § 16 ThürKigaG

- vorzugsweise nachweisbare praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern im Kita-Bereich
- Führerschein Klasse B

Unser Angebot:

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

- in Teilzeitarbeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 33 Stunden und flexibler Bedarfsanpassung bei erhöhten Kinderzahlen bis zur Vollbeschäftigung
- mit tarifgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) entsprechend der Eingruppierung in Entgeltgruppe S 8a der Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA) – Besonderer Teil für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst
- 30 Tage Erholungsurlaub, 2 Regenerationstage bei 5-Tage-Woche pro Kalenderjahr
- monatliche SuE-Zulage (Teilumwandlung in bis zu 2 zusätzliche Freistellungstage)
- betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- Jahresonderzahlung und betriebliche Krankenversicherung
- Fahrradleasing mit Entgeltumwandlung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben Sie Interesse?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Nachweisen über die beruflichen Qualifikationen sowie Kopien von Arbeitszeugnissen, die nicht älter als drei Jahre sein sollten, **bis spätestens 7. Februar 2025** postalisch an die

Gemeinde Buttstädt
Kennwort: Erziehung
Personalamt
Großemsener Weg 5
99628 Buttstädt

Hinweise

Bitte beachten Sie, dass ein vollständiger Impfschutz gegen Masern gemäß den Regelungen des Masernschutzgesetzes Einstellungs Voraussetzung ist.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Für Rückfragen steht Ihnen das Personalamt zu den Sprechzeiten telefonisch unter 036373 41113 oder per E-Mail unter personalamt@lg-buttstaedt.de zur Verfügung.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Anderenfalls werden Ihre Unterlagen ordnungsgemäß nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Stellenausschreibung der Stadt Rastenberg

Die Stadt Rastenberg stellt befristet für den Monat August 2025 im Waldschwimmbad ein

Beschäftigte zur Kassierung der Eintrittsgelder sowie für Pflege- und Reinigungsarbeiten in den Anlagen und Toiletten

Der Umfang der Beschäftigung hinsichtlich der Arbeitszeit wird individuell festgelegt und je nach Erfordernis und Einsatzmöglichkeit festgelegt.

Die Bereitschaft zur Arbeit auch an den Wochenenden ist Voraussetzung.

Telefonische Anfragen können Sie an die Personalabteilung der VG Kölleda, Tel. 03635 450-108 richten. Schriftliche Bewerbungen sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Kölleda, Markt 24, 99625 Kölleda unter dem Kennwort – Bad – abzugeben bzw. einzusenden.

gez. Winter
Bürgermeisterin

Stellenausschreibung der Stadt Rastenberg

Die Stadt Rastenberg stellt befristet für den Monat August 2025 im Waldschwimmbad ein

einen Rettungsschwimmer (m/w/d)

Die Bereitschaft zur Arbeit auch an den Wochenenden ist Voraussetzung.

Telefonische Anfragen können Sie an die Personalabteilung der VG Kölleda, Tel. 03635 450-108 richten. Hier erhalten Sie auch weitere Auskünfte zu den Einstellungs Voraussetzungen, Arbeitszeiten und der arbeitsvertraglichen Gestaltung.

Schriftliche Bewerbungen sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Kölleda, Markt 24, 99625 Kölleda unter dem Kennwort – Bad – abzugeben bzw. einzusenden.

gez. Winter
Bürgermeisterin

Auslegungshinweis

Auslegung der Jahresabschlüsse, Ergebnisse der Prüfung der Jahresabschlüsse, der Lageberichte, sowie die beschlossene Verwendung der Jahresüberschüsse bzw. die Behandlung der Jahresfehlbeträge nebst der Beteiligungsberichte für das Jahr 2023 der Umweltdienst Sömmerda GmbH und der Verwaltungsgesellschaft des ÖPNV Sömmerda mbH

Die Auslegung erfolgt in der Zeit

vom 03.02.2025 bis 08.02.2025

zu den Sprechzeiten im Landratsamt Sömmerda, Bahnhofstraße 9, Zimmer 104a. Termine zur Einsichtnahme sind zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung möglich und vorab telefonisch oder per E-Mail zu vereinbaren.

Ansprechpartnerin: Frau Johanna Teichmüller
Telefonnummer: 03634 354-201
E-Mail: johanna.teichmueller@lra-soemmerda.de

Sprechzeiten:

Montag: 8.00-11.30 Uhr
Dienstag: 8.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 8.00-11.30
Freitag: 8.00-11.30 Uhr

**Amtliche Bekanntmachung
des Abwasserzweckverbandes „Finne“**

**Haushaltssatzung 2025
des Abwasserzweckverbandes „Finne“**

Aufgrund des § 36 (1) des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) i. V. m. den §§ 52 a ff. der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO), i. V. m. den §§ 13 ff. der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV), i. V. m. den §§ 3 ff. des Thüringer Gesetzes über die kommunale Doppik (ThürKDG) und des § 4 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Finne“, in den jeweils gültigen Fassungen, erlässt die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2025.

§ 1 – Erfolgsplan, Vermögensplan

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan wird hiermit festgesetzt:

a) im Erfolgsplan

die Erträge	auf	8.517.071,52 €
die Aufwendungen	auf	8.260.885,09 €

b) im Vermögensplan

die Einnahmen	auf	8.138.118,33 €
die Ausgaben	auf	8.138.118,33 €

§ 2 – Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen sowie Investitionsfördermaßnahmen wird mit

0,00 €

festgesetzt.

§ 3 – Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung im Vermögensplan wird mit

2.812.155,49 €

festgesetzt.

§ 4 – Verbandsumlage

Eine Verbandsumlage zur Deckung des Finanzbedarfes im Erfolgsplan wird auf

177.411,34 €

festgesetzt.

§ 5 – Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf

1.419.000,00 €

festgesetzt.

§ 6 – Inkrafttreten

Die Haushaltssatzung tritt mit 1. Januar 2025 in Kraft.

Sömmerda, den 25. November 2024

Starroske
Verbandsvorsitzender

(Siegel)

**Vollzug der Thüringer Kommunalordnung – ThürKO,
des Gesetzes über die kommunale Doppik – ThürKDG,
der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung
– ThürGemHV und der Thüringer Eigenbetriebsverordnung – ThürEBV**

Die in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ am 25.11.2024 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit Beschluss-Nr.: 100/2024 wurde dem Landratsamt Sömmerda – Kommunalaufsicht – am 02.12.2024 angezeigt, die mit Schreiben vom 18.12.2024 folgendes dazu genehmigt hat:

Der in § 3 der Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes (kurz AZV) „Finne“ festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 2.812.155,49 € wird genehmigt.

Dieser Bescheid ergeht verwaltungskostenfrei.

Gem. § 20 ThürKGG i.V.m. § 21 Abs. 4 ThürKO ist eine Verletzung der Bestimmungen über

- persönliche Beteiligung (§ 30 Abs. 4 ThürKGG i.V.m. § 38 ThürKO) und
- die Einberufung und die Tagesordnung von Sitzungen der Verbandsversammlung (§ 29 ThürKGG i.V.m. § 35 ThürKO)

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber dem Abwasserzweckverband „Finne“ geltend gemacht worden ist.

Die Haushaltssatzung/Wirtschaftsplan 2025 liegt nach der Bekanntgabe im Amtsblatt des Landkreises Sömmerda für 2 Wochen öffentlich in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Finne“, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den öffentlichen Sprechzeiten aus. Die Unterlagen werden weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss dieses Wirtschaftsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme bereitgehalten.

gez. Starroske
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Kreiswahlleiters

**Bekanntmachung über die Sitzung
des Kreiswahlausschusses für die Wahl
zum 21. Deutschen Bundestag
am 23. Februar 2025**

**für den Bundestagswahlkreis 190
Jena – Sömmerda – Weimarer Land I**

Der Kreiswahlausschuss tritt am

**Freitag, den 24. Januar 2025
um 11.00 Uhr**

im Kultur- und Medienraum des Landratsamtes Sömmerda, Bahnhofstraße 9 in 99610 Sömmerda zur Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 190 zusammen.

Die Sitzung des Wahlausschusses ist öffentlich.

gez. Marko Braun
Kreiswahlleiter

Der Landrat informiert

Neu ab Februar: Offener Sprechtag jeden Dienstag im Landratsamt

Ab Februar 2025 ist das Landratsamt Sömmerda

**jeden Dienstag
von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie
von 14.00 bis 18.00 Uhr**

generell für den Publikumsverkehr geöffnet. Das heißt, um Ihre Anliegen vorzubringen oder sich beraten zu lassen, ist an diesem Tag keine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Unsere Servicepunkte in der Bahnhofstraße 9 und in der Wielandstraße 4 vermitteln gern den richtigen Ansprechpartner.

Auch die KFZ-Zulassungsbehörde und die Führerscheinbehörde arbeiten ab Februar dienstags ohne vorherige Terminbuchung. Hier kann es bei hohem Publikumsaufkommen zu längeren Wartezeiten und ggf. auch nur zu einer Antragsannahme kommen. Weiterhin wird es durch den offenen Sprechtag längere Bearbeitungszeiten der Zulassungsanträge bei den Autohäusern/Zulassungsdiensten geben.

An allen anderen Tagen ist eine persönliche Vorsprache in der KFZ-Zulassungsbehörde und der Führerscheinbehörde weiterhin nur nach vorheriger Terminvergabe möglich. Dazu nutzen Sie bitte unser Online-Terminbuchungssystem. Termine können ebenfalls telefonisch mittels Sprachassistent unter 03634 354-700 vereinbart werden – auch außerhalb der Sprechzeiten des Landratsamts und am Wochenende.

Das Gesundheitsamt informiert zur Poliomyelitis („Kinderlähmung“)

Wild-Poliioviren waren vor Einführung der Impfung weltweit verbreitet. Da die Verbreitung so ausgeprägt war, dass der Kontakt mit dem Erreger meist schon im Kindesalter erfolgte, prägte sich der Begriff „Kinderlähmung“.

Durch Impfkampagnen konnte die Anzahl der Polio-Fälle weltweit im Vergleich zu den 1980er Jahren um 99,9 Prozent verringert werden. Während der Corona-Pandemie erfuhren fast alle Länder Störungen des Gesundheitswesens, was zu einer Abnahme von routinemäßigen Impfungen der Bevölkerung und somit zu einer sinkenden Immunität der Menschen führte.

Der Übertragungsweg des Poliovirus erfolgt durch den Menschen hauptsächlich fäkal-oral durch Schmierinfektion. Schlechte hygienische Verhältnisse begünstigen die Ausbreitung von Poliovirus-Infektionen.

Nach einer Inkubationszeit von 3 bis 35 Tagen kommt es in mehr als 95 Prozent zu einem symptomlosen Verlauf unter Ausbildung von Antikörpern als „stille Feiung“. Entwickelt sich eine abortive Poliomyelitis (ohne Beteiligung des zentralen Nervensystems), treten kurzzeitig unspezifische Symptome wie Gastroenteritis, Fieber, Übelkeit, Halsschmerzen, Muskel- und Kopfschmerzen auf.

Innerhalb weiterer 3 bis 7 Tage kann sich eine aseptische Meningitis mit Fieber, Nackensteifigkeit, Rückenschmerzen und Muskelspasmen ausbilden. Nach kurzzeitiger Besserung kann es zur paralytischen Poliomyelitis mit erneutem Fieberanstieg mit schlaffen Muskellähmungen kommen. Die motorische Schwäche tritt üblicherweise asymmetrisch auf und kann vor allem die Muskeln am Bein, aber auch Arm-, Bauch-, Brustkorb- und Augenmuskeln betreffen. Noch Jahrzehnte nach der Erkrankung können die Lähmungen zunehmen und die Muskulatur abbauen.

Besteht der Verdacht auf eine Poliomyelitis, so muss vorsorglich eine sofortige Krankenhauseinweisung unter Isolierbedingungen erfolgen. Die Behandlung erfolgt symptomatisch, da es hierfür noch keine antivirale Therapie gibt. Eine langwierige orthopädische und physiotherapeutische Nachbehandlung ist in einigen Fällen erforderlich.

Zur Vorbeugung gegen diese hochansteckende und in einigen Fällen folgenreiche Erkrankung gibt es Impfstoffe. In Deutschland erfolgt entsprechend des STIKO-Impfkalenders die Grundimmunisierung beginnend im Alter von 2 Monaten. Sie besteht aus 3 Impfungen in entsprechenden Abständen. Im Alter von 9 bis 16 Jahren wird eine Auffrischungsimpfung empfohlen.

Bitte prüfen Sie Ihren Impfstatus und den Impfstatus Ihrer Kinder.

Für weitere Fragen zur Erkrankung und zur Impfung steht Ihnen das Gesundheitsamt gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter unserer Rufnummer 03634 354-781.

Ihr Gesundheitsamt Sömmerda

(Quelle: RKI-Ratgeber – Poliomyelitis)

Sprechtag des Thüringer Bürgerbeauftragten in Sömmerda

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, kommt zu einem Sprechtag nach Sömmerda. Bürgerinnen und Bürger werden im Rahmen des Sprechtags beraten und können ihre Anliegen vorbringen.

Der Sprechtag findet statt am:

**Dienstag, 28. Januar 2025
ab 9.00 Uhr
im Landratsamt Sömmerda
Wielandstraße 4 (Raum 2.38)
99610 Sömmerda**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, dass Interessierte zuvor einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361 573113871 vereinbaren. Unterlagen zu den Anliegen, wie etwa Bescheide oder andere Behördenschreiben, sollten zu den Terminen bereits mitgebracht werden.

„Im Gespräch versuche ich, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu klären und sie im Umgang mit Behörden zu unterstützen. Der direkte Austausch, das Miteinanderreden und das Interesse für die Belange der Bürgerinnen und Bürger sind Kernpunkte meiner Arbeit“, so Dr. Kurt Herzberg. Deshalb sei es ihm besonders wichtig, regelmäßig vor Ort in den Thüringer Kommunen Sprechtag anzubieten.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft in allen Fällen, in denen Bürgerinnen und Bürger von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte hilft schnell und unbürokratisch bei der Suche nach einer einvernehmlichen Lösung, klärt schwierige Sachverhalte und erläutert rechtliche Zusammenhänge. Die Beratung ist kostenlos.

Bürgeranliegen können auch per E-Mail an post@buergerbeauftragter-thueringen.de sowie schriftlich an das Postfach 90 04 55, 99107 Erfurt gerichtet werden.

Weitere Termine für Sprechtag sowie Informationen zur Arbeit des Bürgerbeauftragten finden Sie unter

www.buergerbeauftragter-thueringen.de

Kursstart ins neue Jahr

Englischkurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen

Der Kurs hat am 8. Januar begonnen und bietet noch freie Plätze!

Ob beruflich oder privat – Englisch ist und bleibt Weltsprache Nr. 1 und ist in vielen Berufen und Branchen sowohl in der internen betrieblichen Kommunikation als auch bei Gesprächen mit Kunden und Kooperationspartnern selbstverständlich. Auch bei Reisen ins Ausland – ein wenig Englisch verstehen, lesen und sprechen hilft immer weiter.

Kurstermin: mittwochs, 16.15 bis 17.45 Uhr

Kursort: Kreisvolkshochschule Sömmerda

Line-Dance-Kurs in Gebesee – Es sind noch Plätze frei!

Haben Sie Lust auf Bewegung, Musik und jede Menge Spaß? Dann ist unser Line-Dance-Kurs für Anfänger genau das Richtige für Sie! Seit dem 9. Januar tanzen wir gemeinsam in lockerer Atmosphäre und lernen die Grundlagen des Line-Dance. Egal, ob Sie schon Erfahrung haben oder ganz neu in der Welt des Tanzens sind – hier ist jeder herzlich willkommen!

Kurstermin: donnerstags, 18.30 bis 19.30 Uhr

Kursort: Gymnasium Gebesee, Sportraum

Im Qigong-Kurs gibt es noch freie Plätze!

Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Auch Kampfkunst-Übungen werden darunter verstanden. Zur Praxis gehören Atemübungen, Körper- und Bewegungsübungen, Konzentrationsübungen und Meditationsübungen.

Kurstermin: donnerstags, 18.40 bis 20.10 Uhr

Kursort: Salzmannschule Sömmerda, Sporthalle

Fit in Französisch: Auffrischung & Konversation – Kursstart am 16. Januar

Möchten Sie Ihr Französisch auffrischen und mit mehr Selbstvertrauen sprechen? Unser Kurs mit einer Muttersprachlerin ist perfekt für alle, die ihre Französischkenntnisse aufpolieren möchten.

Kurstermin: donnerstags, 17.15 bis 18.45 Uhr

Kursort: Kreisvolkshochschule Sömmerda

Smartphone-Kurs für Seniorinnen und Senioren (Android) – geplant ab 21. Januar

Der Kurs will Ihnen den Umgang mit Ihrem Smartphone im Alltag erleichtern, so dass es zu einem angenehmen Begleiter wird. Behandelt werden die Grundfunktionen und Kommunikationsplattformen sowie deren sicherer Gebrauch. Der Umgang mit dem Internet, verschiedenen Suchmaschinen sowie die Vorteile der Cloud-Nutzung werden Themen sein. Natürlich werden auch das Telefonieren und Fotografieren sowie die Anwendung nützlicher Apps Themen des 3-teiligen Kurses sein.

Kurstermine: 21.01. / 22.01. / 28.01.2025, jeweils 15.30 bis 17.00 Uhr

Kursort: Kreisvolkshochschule Sömmerda

Deutsch lernen am Abend

Sie möchten Ihr Deutsch verbessern, aber Sie haben auch einen Job? Sie möchten Ihre Kollegen besser verstehen? Besuchen Sie einen Abendkurs an der Volkshochschule! Zweimal pro Woche für jeweils 90 Minuten haben Sie die Möglichkeit, die deutsche Sprache zu lernen. In einer kleinen Gruppe können Sie das lernen, was für Sie wichtig ist.

Kurstermin: Bezüglich des Wochentages und der Uhrzeit richten wir uns nach den Interessenten.

Sie haben Interesse an einem dieser Angebote? Wir beraten Sie gern:

Tel.: 03634 612640

Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de

E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule

Die Grundschule Großrudestedt berichtet

Weihnachtsprojektstage: Ein Fest der Freude und Kreativität

Die Grundschule Großrudestedt verwandelte sich in den letzten drei Tagen vor den Weihnachtsferien in eine zauberhafte Weihnachtswerkstatt. Die traditionellen Projektstage standen ganz im Zeichen der festlichen Jahreszeit und boten den Schülerinnen und Schülern eine willkommene Abwechslung vom regulären Unterricht. Von Mittwoch bis Freitag herrschte eine fröhliche und kreative Atmosphäre in den Klassenzimmern, die gefüllt war mit weihnachtlichen Aktivitäten, Plätzchenduft und festlicher Musik.



In den verschiedenen Klassen wurden vielfältige weihnachtliche Projekte angeboten. Die Schülerinnen und Schüler konnten Weihnachtsdekorationen basteln, Grußkarten gestalten oder sich in das Backen und Verzieren von Plätzchen vertiefen. Die Schulküche wurde in eine Bäckerei verwandelt, in der allerlei Butterplätzchen ihren Weg auf die Bleche fanden. Besonders beliebt war auch das Bauen von kleinen Kekshäuschen. Mit Zuckerguss als Mörtel und bunter Verzierung entstanden kunstvolle kleine Häuser, die so manche Kinder vor Stolz strahlen ließen.



Die Projektstage wurden zudem von den Lesepaten der Grundschule Großrudestedt tatkräftig unterstützt. Sie lasen den Kindern weihnachtliche Geschichten vor, was für eine besinnliche und gemütliche Atmosphäre sorgte, oder griffen den Kindern in den „Backstuben“ unter die Arme. Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern, die die Klassen unterstützen haben. Sie halfen unter anderem bei der Vorbereitung der leckeren Weihnachtstafel oder stellten Plätzchenteig zur Verfügung, sodass die Kinder nach Herzenslust backen und verzieren konnten. Ohne die Unterstützung der Eltern wären solche Projektstage in dieser Form nicht möglich.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Weihnachtsmannes, der einige Klassen an den „Weihnachtstagen“ überraschte. Mit einem lauten „Ho, Ho, Ho“ trat er in die geschmückten Räume und brachte die Augen der Kinder zum Leuchten. Neben einem Sack voller Geschenke hatte er auch persönliche Worte für die Kinder vorbereitet.

Ein weiterer Höhepunkt war die Aufführung des Krippenspiels durch die Theatergruppe aus Schwansee. In der Aula präsentierten die kleinen talentierten Schauspieler die Weihnachtsgeschichte auf eine berührende und eindrucksvolle Weise. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte waren begeistert von der Darbietung, die die wahre Bedeutung von Weihnachten lebendig werden ließ.

Den krönenden Abschluss der Projektstage bildete das traditionelle Weihnachtssingen am letzten Schultag. In der Aula versammelte sich die gesamte Schulgemeinschaft, um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen. Unter der Leitung der Musiklehrerin Frau Meister erklangen Klassiker neben neuen Weihnachtsliedern.

Diese Projektstage sind jedes Jahr etwas Besonderes für die Schule. Sie bringen die Schulgemeinschaft noch enger zusammen und lassen das Jahr auf eine harmonische Weise ausklingen. Die Schülerinnen und Schüler verabschiedeten sich am letzten Schultag in die wohlverdienten Ferien, erfüllt von weihnachtlicher Vorfreude und der Erinnerung an drei unvergessliche Projektstage.

Theresa Möller

Theaterbesuch

Am 11. Dezember 2024 war die Grundschule Großrudestedt zu Gast im Theater Erfurt, wo die Schülerinnen und Schüler das spannende Theaterstück „Tintenherz“ erleben durften. Die fesselnde Inszenierung der beliebten Geschichte von Cornelia Funke zog sowohl Kinder als auch Lehrkräfte und Erzieher in ihren Bann und sorgte für zahlreiche staunende Gesichter.

Das Theaterstück passte thematisch zu unserer Lesewoche im Oktober, die ebenfalls Cornelia Funke gewidmet war. Viele der Kinder waren bereits mit manchen ihrer Werke vertraut und konnten die Bühnenumsetzung mit noch größerer Begeisterung genießen.



Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein der Grundschule, der die Fahrtkosten des Busunternehmens übernommen hat. Es war ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder, welches ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Vorweihnachtszeit an der Grundschule Vogelsberg

Im Dezember 2024 stimmten sich die Kinder und Erwachsenen an unserer Grundschule gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Das Schulhaus war wunderschön dekoriert: Lichterketten, Fensterschmuck und viele Basteleien oder Bilder der Schülerinnen und Schüler ließen alles weihnachtlich erstrahlen.

Eine schöne Tradition der Schule ist das Adventssingen. So beginnt der Montag nach den Adventssonntagen mit gemeinsamem Gesang im geschmückten Foyer. In der letzten Schulwoche vor den Weihnachtsferien fanden in den Klassen die Feiern in unterschied-

lichster Form statt: Es wurde genascht, gebastelt, gebacken, gesungen und getanzt. An manche Klassenzimmertür klopfte sogar der Weihnachtsmann.

Am 16. Dezember 2024 fuhr die gesamte Schule zum Theaterstück „Tintenherz“ nach Erfurt. Dieser Ausflug war ein sehr schönes Erlebnis. Alle waren begeistert von der Theateratmosphäre und bestaunten die Kulissen, die „echten“ Schauspielerinnen und Schauspieler. Am 20. Dezember 2024 verabschiedeten sich alle in die verdienten Ferien und freuten sich auf Weihnachten mit ihren Familien.

Vereine und Verbände

Stimmungsvolle Adventszeit und weihnachtliche Tradition in ländlicher Idylle

In Udestedt haben nicht nur Kerzenschein und Plätzchenduft die wohl schönste Zeit des Jahres zu einer wundervollen Märchenwelt und zu einer Brücke der Verbundenheit werden lassen. Der lebendige Adventskalender konnte in der Vorweihnachtszeit wieder viele besondere Höhepunkte für die Familien bieten. Mit zauberhaften Überraschungen für Groß und Klein öffnete sich vom ersten bis zum 24. Dezember wieder einmal ein Fenster, eine Tür oder ein Tor.

Mit der Begrüßung durch den ersten Beigeordneten Matthias Winzer erfolgte die Eröffnung des 16. lebendigen Adventskalenders. In seinen einleitenden Worten bedankte sich Herr Winzer herzlich bei allen, die an der Gestaltung des lebendigen Adventskalenders mitgewirkt haben. Nach dieser Ansprache verwandelte sich der Gemeindehof in ein großes musikalisches Fenster. Gemeinsam gesungene Weihnachtslieder durchbrachen die Stille und boten ein wundervolles Ambiente, um sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

An den folgenden Abenden wurden die Tage bis Weihnachten zu einer besinnlichen Zeit. Das symbolische Öffnen von Türchen stellte die Gemeinschaft und die Begegnung wieder einmal in den Vordergrund und hat dazu beigetragen, die Menschen in der Vorweihnachtszeit zusammenzubringen und sich miteinander der Vorbereitung auf Weihnachten zuzuwenden.

Hinter den Türen und Toren warteten zauberhafte Überraschungen mit Geschichten, Liedern und warmen Worten. Vor Feuerstellen, im Schein von Kerzen und Lichterketten verköstigten die Gastgeber ihre Besucher und versüßten ihnen die Zeit bis zur Bescherung.

Auch der Udestedter Märchenwald im Weihnachtszauber hatte nun bereits zum fünften Mal zum gemeinsamen Spaziergang eingeladen. In vielen Stunden wurden die Märchenbilder liebevoll gestaltet. Der Froschkönig, Rotkäppchen, Schneewittchen, die drei kleinen Schweinchen und viele andere Figuren erzählten ihre Geschichten in detailgetreuer Darstellung und erfreuten insbesondere die kleinen Gäste.



Zum Abschluss des lebendigen Adventskalenders lud Pfarrer Jan Redeker in die St.-Kilian-Kirche zum Weihnachtsgottesdienst ein.

Das generationsübergreifende Krippenspiel bot den Besuchern den Rahmen, um sich auf das Fest der Liebe einzustimmen. In diesem Jahr wurde die biblische Geschichte der Geburt Jesu aus der Sicht des Weihnachtssterns erzählt.

In diesem Zusammenhang möchte ich die unzähligen Stunden der Organisation, Vorbereitung und Durchführung unseres lebendigen Adventskalenders hervorheben. Unsere Tradition lebt von all den lieben Menschen, die sich hierfür über mehrere Wochen beeindruckend viel Zeit nehmen, die ihr zu Hause im Sinne der Gemeinnützigkeit öffnen und die vorweihnachtlichen Bräuche aufleben lassen.

Wer Teil dieser wunderbaren Tradition ist, trägt wesentlich dazu bei, die Menschen in der Vorweihnachtszeit zusammenzubringen, Nächstenliebe und Menschlichkeit näherzubringen.

Alle Interessierten sind beim „Lebendigen Adventskalender“ in der Gemeinde Udestedt herzlich willkommen!

Diana Bapistella

Senioren kommen unter dem Motto „Licht im Dunkeln“ zusammen



Unter dem Motto „Licht im Dunkeln“ fanden sich am 18. Dezember 2024 Senioren aus der Region Riethnordhausen, Schwerstedt, Haßleben und Straußfurt in den Räumlichkeiten des Partyservice Finke zusammen.

Diese Veranstaltung lief unter der Regie der Agathe Beraterin Nord/West, Astrid Klarner, und des evangelischen Seniorenbüros Frömmstedt unter der Leitung von Jens Bechtloff.

Mit musikalischer Umrahmung, Kaffee und Kuchen sowie einem weihnachtlichen Flair war dies ein gelungenes Beisammensein innerhalb verschiedener Ortschaften. Neue Kontakte wurden geknüpft und lang zurückliegende Momente konnten rege ausgetauscht werden. Es kamen sehr viele positive Resonanzen seitens der Senioren zurück.



Dies soll keine einmalige Veranstaltung sein, denn es ist vorgesehen, sie in diesem Jahr in der Region Weißensee und Kindelbrück zu wiederholen.

Astrid Klarner
AGATHE-Fachberaterin Nord/West

Downtown Gospelchor in Ringleben

Was für ein schöner 4. Adventssonntag in der Bartholomäus-Kirche zu Ringleben und was für ein tolles Konzert im 130. Kirchweihjahr. Wenn etwas über 100 Sängerinnen und Sänger auf an die 500 Gäste treffen, kann man sagen, dass die Kirche voll war.



(Fotos: Lysan Werbach/Rüdiger Bomberg)

Von der ersten Minute an bis zum Konzertende eineinhalb Stunden später verzauberte der Downtown Gospelchor aus Erfurt unter der Leitung von Landespopkantor Christian König alle und lud mit leisen oder rockigen Tönen zum Mitsingen und Klatschen ein. Ein begeisterter Zuhörer schrieb sogar auf einer Social Media Plattform, dass das Konzert ihn an Gotthilf Fischer erinnert habe.



Ich sage an dieser Stelle nochmals Danke dem Chor und Herrn König, den Musikern und dem Tontechniker, denn für sie alle war unsere Kirche Terra incognita, dem Gemeindegemeinderat, dass er unsere Kirche zur Verfügung stellte, den Helferinnen und Helfern, die vor und nach dem Konzert mit anpackten, und natürlich der Freiwilligen Feuerwehr Ringleben, die für Glühwein und warme Speisen vor, während und nach dem Konzert sorgte.

Wer Lust bekommen hat und nicht nur zuhören, sondern auch mitsingen will, kann sich im Internet unter <https://www.kirchenmusik-erfurt.de/choere-singkreise/erwachsenenchoere/downtown-gospel> näher informieren. Die Proben fürs nächste Konzert beginnen am 30. Januar 2025.

Diana Brand

Sind die Türen in BACHRAlem offen?

Krippenspiel mit den Vereinen

Ein außergewöhnliches Krippenspiel erwartete die Besucher des Heiligabend-Gottesdienstes in der St. Dionysius Kirche in Bachra, aus gegebenem Anlass: BACHRAlem. Im Weihnachtsabendgewimmel fielen zwischen freundlichem Begrüßen und Platzsuche die besonderen Kulissen nicht ins Auge. Sabine Weber, Gemeindepädagogin und Diakonin im Gebiet Finne Unstrut Thüringen, eröffnete die Andacht sehr herzlich. Der zuckersüße Kinderchor in roten Wichtelmützen leitete zum Krippenspiel über.

Eine freistehende Tür vor dem Altar symbolisierte den zentralen Mittelpunkt des Geschehens. Josef und die hochschwängere Maria klopfen an, um ihr Übernachtungsgesuch an die Öffnenden heranzutragen. Klopf-Klopf. Eine Fanfare tönte durch die Kirche, die Tür öffnete sich und die geschäftige Jugend des örtlichen Fanfarezugs begrüßte die Bittsteller. Schickte sie allerdings mit dem Verweis auf den Feiertagsstress weiter.

Klopf-Klopf. Die Jugendfeuerwehr antwortete, mit gelben Schläuchen fokussiert arbeitend, ganz geschäftig von der Empore aus der ersten Kirchen-Etage. In der Feuerwehr wäre keine Übernachtung möglich. Den Besuchern eröffnete sich nun spätestens hier der Grund für die wenig festliche Feuerwehrmontur einiger Kinder an diesem Abend.

Klopf-Klopf. Der Heimatverein, als dritter Anlaufpunkt, verwies auf rege Geschäftigkeit in der hiesigen Bürgerhalle. Man müsse sich auf die Klöße konzentrieren, dass diese nicht verkochen. Was einen Lacher der Gemeinde mit anschließendem Applaus zur Folge hatte, da es vor einem Jahr tatsächlich mal ein Malheur mit der Konsistenz derselbigen gab.



Alle Hoffnungen wurden nun auf den Bürgermeister des selbsternannten Ortsteils Kachelstedt, Patrick Klemig, gesetzt. Leider war nach der Öffnung der Tür nun zu hören, dass dieser nicht zu Hause und zusätzliche Arbeit nicht willkommen sei. Im Kindergarten lief es ähnlich. Wie ärgerlich. Hoffnungslos? Nicht in BACHRAlem und schon gar nicht an einem solch' besonderen Tag.

Die kleine Lotta hatte den Absagenhagel beobachtet. Sie zog vor kurzem mit ihren Eltern nach BACHRAlem und war selbst gerade große Schwester geworden. Kurzerhand nahm sie das Paar mit nach Hause. Wo ein Kind ist, haben auch zwei Platz. Maria und Josef nahmen dankend an. Aufatmen im Publikum.

Die Zuschauer tauchten in das kurzweilige Krippenspiel voll ein, und den Kindern bereitete es sichtlich Freude mitzuwirken. Gemeinsam gesungene Weihnachtslieder komplettierten den besonderen Heiligabend-Gottesdienst. Resümierend ist natürlich anzumerken, dass sich jeder Einzelne in der Kirche sicher war, dass die Dorfgemeinschaft beim ersten Klopfen eine Unterkunft für die Hilfesuchenden parat gehabt hätte.

Vereinsübergreifende Hilfe und Unterstützung für die, die diese benötigen, wird in der Gemeinde stets großgeschrieben. „Mögen die Türen in BACHRAlem, seien sie aus Holz oder Herzen, auch in Zukunft weit offenstehen – für Gemeinschaft, für Hoffnung und für die Liebe.“ Mit diesen Worten schloss Sabine Weber den Heiligabend-Gottesdienst und sendete ein wärmendes Gefühl im Herzen an jedes Heim in Bachra.

Christina Sonnenfeld

Gut besuchter Rastenberger Adventskalender

Pünktlich zur Adventszeit öffnete Familie Becker am 1. Dezember 2024 in der Johannesstraße das erste Türchen vom lebendigen Adventskalender in Rastenberg. Bei eisigen Temperaturen wurden zahlreiche Besucher mit Fettbrot, Glühwein und leckeren Suppen versorgt. Doch nicht nur dieser Tag, auch die weiteren Türchen vom Rastenberger Adventskalender wurden gut besucht und das Häuschen „Rastenberg sagt ja zu Kindern“ stetig gefüllt.

Mit insgesamt 15 Türchen in Rastenberg konnten wir am 24. Dezember 2024 eine Summe in Höhe von 4020,81 Euro für unsere

Kinder verzeichnen. In diesem Jahr stellen wir diesen Betrag dem Waldschwimmbadverein Rastenberg e.V. für den Bau des Sprungturms zur Verfügung. Es freuen sich bestimmt viele Kinder, in der Badesaison den Sprungturm einzuweihen.



Wir bedanken uns bei allen ausführenden Teilnehmern ganz herzlich und freuen uns jetzt schon auf Dezember 2025!

Ihre Monika Becker

Regen fällt auf die Welt – und auf Rastenberg...

...und trotzdem kamen viele Besucher zu unserem großen Weihnachtsmarkt auf den Rastenberger Marktplatz am 7. Dezember 2024. Die kleinen Besucher freuten sich besonders über die Eisenbahn, welche in der Mitte des Markts ihre Runden drehte.

Die Stadt Rastenberg sowie die Bürgerinitiative zur Belebung der Rastenberger Innenstadt stellte diese Attraktion für Groß und Klein kostenlos zur Verfügung.



Wer großen Hunger hatte, konnte diesen an verschiedenen Ständen mit Langos, Suppe, Rostbratwürsten oder gebrannten Mandeln stillen. Im „Ratskeller-Café“ war es warm und trocken. Leckeren Kuchen und Kaffee konnte man hier in Ruhe genießen, während die Kleinen bastelten oder unsere Schminkstation besuchten.



Trotz des vielen Regens ließ es sich der Weihnachtsmann nicht nehmen, unsere Kinder zu besuchen und sie mit Geschenkütten zu überraschen. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, um noch ein kleines Weihnachtsshopping zu erledigen. Von Spielzeug, Büchern, Honig bis hin zu geräuchertem Fisch war für jeden Geschmack etwas dabei.

Ein kleines Bühnenprogramm gestalteten der Rastenberger

Kindergarten sowie die Tanzgruppe vom HSV07. Für das Mitwirken bei unserem wunderbaren großen Weihnachtsmarkt möchten wir uns bei allen Beteiligten und Helfern ganz herzlich bedanken.

Monika Becker
Bürgerinitiative zur Belebung der Rastenberger Innenstadt

Weihnachtliche Kaffeestunde im Rastenberger Bürgerhaus

Schon Anfang November 2024 wählten viele Bürgerinnen und Bürger die Telefonnummer der Rastenberger Stadtinformation, um sich für die Seniorenweihnachtsfeier am 11. Dezember 2024 anzumelden. Die Pforten des Bürgerhauses öffneten wir an diesem Tag ab 13.30 Uhr. Eine gute halbe Stunde später freuten wir uns über knapp 70 Gäste, welche selbstgebackenen Kuchen, Stollen sowie frisch gekochten Kaffee genießen konnten.



Gegen 14.30 Uhr besuchte uns der Rastenberger Kindergarten und stellte ein kleines Weihnachtsprogramm vor. Anschließend präsentierte unsere Bürgermeisterin Beatrix Winter zusammen mit Frank Koch über eine große Leinwand aktuelle Bauprojekte in Rastenberg.

Das Highlight war unsere traditionelle Tombola, in der es keine Nieten, sondern nur Gewinne gab. Jeder Gast durfte ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen. Unsere Besucher freuten sich über gute Gespräche bei Glühwein und dem ein oder anderen Bierchen. Wir als Gastgeber registrierten heitere Dialoge, viel Wiedersehensfreude und großes Interesse am Geschehen in der Stadt Rastenberg.



Für die Bereitstellung der Präsente möchten wir uns bei Friseur IZ, Firma Grabe, Firma Loripsar-Becker, Firma DHS – Herr Hädrich, Kristin Gyza sowie der Thüringer Polizei ganz herzlich bedanken. Ebenso geht ein großer Dank an unsere fleißigen Kuchenbäckerinnen: Gabriele Näther, Sabine Friedrich, Monika Wiegand sowie Petra Kohlmann. Für die tatkräftige Unterstützung vor Ort bedanken wir uns bei Christel Pasche und Lydia Lindstädt.

Wir sind stolz darauf, unseren Rentnerinnen und Rentnern ein solches Highlight in der Adventszeit bieten zu können und freuen uns auf eine Wiederholung in diesem Jahr.

Herzlichst
Beatrix Winter, Monika Becker und Katharina Näther

Neujahrsempfang für Senioren in Köllda

Die Senioren der Stadt Köllda mit den dazugehörigen Gemeinden wurden am 4. Januar 2025 von Bürgermeister Uwe Kraneis herzlich in das Dorfgemeinschaftshaus Beichlingen eingeladen. Hilfe hierzu kam von der Freiwilligen Feuerwehr Köllda, dem Verein Gemeinsam für Köllda und dem ASB Köllda. Für die Beförderung der Senioren von Köllda nach Beichlingen hatte sich die Freiwillige Feuerwehr Köllda zur Verfügung gestellt. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Der Bürgermeister begrüßte jeden Gast persönlich und wünschte allen ein gutes, gesundes „Neues Jahr“. In seiner Ansprache wies Uwe Kraneis auf schöne, gemeinsame Stunden und Gespräche hin. Bei geselliger Kaffeerunde mit leckeren selbstgebackenen Kuchen und guter Musik sowie Gesang vom DJ, Herrn Gleim, war der Nachmittag perfekt.

Besonderen Dank auch den Frauen, die in ihrer Freizeit als Bäckerinnen tätig waren. Sicher haben sie es gern getan. Mit Bowle ließen wir den schönen Nachmittag ausklingen und mit einem kleinen Geschenk im Gepäck wurden wir wieder von der Feuerwehr nach Köllda gefahren.

Das Kreativteam

Anbaden in Leubingen

Mit einem gewagten Sprung ins kühle Nass der Kiesgrube Leubingen begrüßten die hartgesottene Rettungsschwimmer der DRK Wasserwacht Sömmerda am 1. Januar 2025 das neue Jahr und bewiesen einmal mehr, dass sie zu jeder Jahreszeit einsatzbereit sind.



Derart abgehärtet freuen sich die jungen Mitglieder der Wasserwacht Sömmerda schon auf das traditionelle Trainingslager in Lützensömmern am kommenden Wochenende. Dort erwartet sie die theoretische und praktische Ausbildung in Themen der Ersten Hilfe und der Wasserrettung sowie die Vorbereitung auf den Wachdienst im Sommer.

DRK Wasserwacht Sömmerda



Der Sozialverband VdK Hessen-Thüringen informiert



Liebe Mitglieder,
wir möchten mit Euch ins neue Jahr starten und laden Euch ein am

Mittwoch, 15. Januar, 14.00 Uhr
Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“,
99610 Sömmerda

Unsere Themen sind Aktuelles aus dem Verband und die Organisation weiterer Treffen und Veranstaltungen. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und einen angenehmen Nachmittag.

Christina Schäfer
Kreis- und Ortsvorstand Sömmerda

Nächster Beratungssprechtage des Sozialen Dienstes für Hörgeschädigte in Thüringen

Montag, 27. Januar
10.00 bis 12.00 Uhr

Die zertifizierte Beratungsstelle des Deutschen Schwerhörigenbundes bietet mit ihrem mobilen „Sozialen Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ immer den 4. Montag im Monat in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr eine kostenlose und unabhängige Beratung für Menschen mit Hörproblemen in den Räumen der „THEPRA LV Thüringen“ e. V., Am Stadtring 20 (rechter Hauseingang/Nummer 20) in 99610 Sömmerda an.

Die nächste Beratung ist am Montag, dem 27. Januar 2025.

Seit 20 Jahren wird die persönliche Beratung angeboten. Wir informieren und beraten Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Hörminderung in sozialer, medizinischer, technischer und rechtlicher Hinsicht stehen, zu technischen Hilfsmitteln, schriftlicher Kommunikation (Schriftdolmetschen) oder bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation. Gern koordinieren wir für Sie Kontakte zu ebenfalls Betroffenen, zu Selbsthilfegruppen in Ihrer Nähe und informieren zu zentralen hörbehindertengerechten Veranstaltungen.



Dieser mobile „Soziale Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ bietet aber auch Vorträge und Schulungen an für Einrichtungen, die im medizinischen, pflegerischen und öffentlichen Bereich arbeiten und ausbilden. Ebenfalls werden auch Unternehmen angesprochen, deren Mitarbeiter viel direkten Kundenkontakt haben. Dabei soll für den Umgang mit Hörgeschädigten sensibilisiert werden und es wird vermittelt, was man als Normalhörender im Umgang mit Schwerhörigen beachten muss.

Geben Sie diese Information gern weiter: an Familienangehörige, Freunde, Bekannte, ebenfalls Betroffene.

Weitere Informationen dazu in der Beratungsstelle:

Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen
 „Haus des Miteinander Hörens“
 c/o Deutscher Schwerhörigenbund Ortsverein Weimar e.V.
 Bonhoefferstraße 24b, 99427 Weimar
 Telefon: 03643 422155
 Fax: 03643 422157
 Mittwoch: 13.00 bis 17.00 Uhr
 E-Mail: sozialerdienst@dsb-lv-md.de
 Internet: www.dsb-landesverband-md.de

Veranstaltungshinweise

Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online!

Auf unserer Website
www.lra-soemmerda.de
 → **Veranstaltungen im Thüringer Becken**
 werden alle bekannten kleinen und großen Veranstaltungen, die im Landkreis stattfinden, veröffentlicht.
 Sollte Ihre Veranstaltung noch nicht dabei sein, können Sie uns diese gerne melden, per E-Mail: kultur@lra-soemmerda.de oder Tel.: 03634 354-408.

Weihnachtsbaumfeuer in Orlishausen

WEIHNACHTSBAUMFEUER

18. JANUAR 2025 **FESTWIESE ORLISHAUSEN**
AB 16.30 UHR

Burschenverein Orlishausen e.V.

Vogelbörse in Weißensee

Vogelbörse

**des 1. Weißenseer Vogelzuchtvereins
 am 19. Januar
 von 8.00 bis 11.00 Uhr
 im Vereinsheim „Am Gondelteich“**

**Hier kann jeder Vogelfreund
 Vögel kaufen, verkaufen oder tauschen.**

**Schmutzige oder überbesetzte
 Käfige werden abgewiesen!**

**Es sind nur dreiseitig
 geschlossene Käfige zugelassen!**

Die Börsenordnung ist zu beachten!

**Alle Vogelfreunde sind herzlich eingeladen,
 für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

Info unter: 0172/6397426





Reisereportage in Walschleben

„Zu Fuß vom Atlantik zum Mittelmeer“

**Freitag, 24. Januar, 19.30 Uhr
 Lindenhof Walschleben**

Rund 850 km, über 45.000 Höhenmeter, Sonne, Regen, Hagel, Sturm, Kälte, Hitze, Berge, wilde Wege und das ein oder andere Abenteuer, sind einige Eckdaten der großen Pyrenäendurchquerung vom Atlantik zum Mittelmeer – GR11 – Transpirenaica.

Für Marlis und mich sollte es eine neue Erfahrung werden. Zu zweit durch die Einsamkeit der wilden Pyrenäen. Auf unbestimmte Zeit zogen wir auf dem Fernwanderweg, vom Cap de Higuer am Atlantik, durch die Hochgebirgslandschaft im Norden Spaniens, über das kleine Fürstentum Andorra in Richtung Osten zum Cap de Creus am Mittelmeer.

Die Expedition wurde zum Abenteuererlebnis mit allem, was eine solche Tour im Programm haben kann. Steile Bergpfade, traumhafte unberührte Landschaften, einsame, romantische Bergdörfer, tosende Wasserfälle und Gebirgsbäche ließen die Sinne berauschen. Und da war aber noch das Wetter.

Hier durften und mussten wir all das mitnehmen, was die Wetterküche so parat hat: Hitze, Regen, Gewitterstürme (im Gebirge immer spannend), Hochwassersituationen, Schneefelder, Hagel, aber auch Missgeschicke, wie Verlaufen und ewiges Wege-Suchen – nichts blieb uns erspart.

Nach 44 Tagen standen wir am Mittelmeer, dem Cap de Creus, dem östlichsten Punkt der iberischen Halbinsel. Und es war irgendwie schon eine komische Situation. Die Zeit ist nicht spurlos

an uns vorbei gegangen, der Rücken und die Knie schmerzten, der Körper war geschunden und einige Kilogramm Körpergewicht waren verschwunden. Egal, wir waren happy und auch ein wenig stolz, aber sollte jetzt wirklich Schluss sein? Was kann noch kommen? Wir müssen das Erlebte erst einmal „sacken“ lassen.



PYRENÄEN

Zu Fuß vom Atlantik zum Mittelmeer

LIVE-Lichtbildreportage von Ralf Schwan

www.ralf-schwan.de

Freitag 24.01.2025 / 19.30 Uhr
Lindenhof Walschleben

Walschleber Kultour

Kartenvorverkauf im Blumenhof Kerst, Erfurter Str. 29b, 99189 Walschleben, Tel.: 03620162358, Infos unter www.walschleber-kultour.de

Erleben Sie in meiner Reportage ein spannendes Abenteuer unserer Tour durch die faszinierende Bergwelt der Pyrenäen mit schroffen Gipfeln, tosenden Gebirgsbächen und Wasserfällen, einladenden urigen Berghütten.

Lassen Sie sich von kleinen, einsamen, romantischen Bergdörfern und Orten, sattgrünen Almen, der Natur- und Pflanzenwelt verzaubern und seien Sie dabei beim großen Wanderabenteuer durch die wilden Pyrenäen auf dem GR11 – Zu Fuß vom Atlantik zum Mittelmeer.

Erleben Sie Ralf Schwan live auf dem Saal im Lindenhof Walschleben. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist am Veranstaltungsende gesorgt. Karten bekommen Sie im Vorverkauf im Blumenhof Kerst, Erfurter Straße 29b, 99189 Walschleben sowie unter der Telefonnummer 036201 62358 und an der Abendkasse.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Walschleber Kultour

Benefizkonzert in Kleinbrennbach



Benefizkonzert

Starke Rhythmen für ein kleines Löwenherz.

Erlebt einen musikalischen Abend quer durch die Musik-Genre.

Bonifatiuskirche Kleinbrennbach
25.01.2025 | 18 Uhr

Kirche ist beheizt | Parken hinter der Kirche

André Zühlsdorff & Jayce (Akustik)
 Johannes Geißler (Gitarist von Half Tone Down)
 Toni & Jonas (Oldies)
 The Almighty Shredders (Punk-Pop)
 Olaf Neudecker (Pop-Rock)

Wir sammeln Spenden für Leonie und ihre Eltern und möchten der jungen Familie die finanzielle Last nehmen.

Snacks & Getränke werden durch den Heimatverein gestellt.

Die ganze Geschichte zu Leonie findet ihr hier!

Heimatverein
 Kleinbrennbach

Abenteuer Namibia in der Bibliothek



ABENTEUER NAMIBIA

Auf den Spuren der Wüstenelefanten

MULTIVISIONSVORTRAG VON BEATRICE FISCHER

28. Januar 2025
19:30 Uhr

Bibliothek im Dreyse-Haus

ENTRITT FREI!

03634-623092 | bibliothek@dreysehaus.de | Weissenseer Str. 15 | Sömmerda

Hobby Horsing in Buttstädt

1. TERMIN
HOBBY HORSEING
TURNIER
MIT ROYAL-CUP

Herzlich Willkommen als Zuschauer oder Teilnehmer!

16.02.2025

START 10:30 UHR
99628 BUTTSTÄDT
ZWEIFELDERHALLE (AM LOH)

Prüfungen:
 E-Dressur, Zeitspringen, Reiter-
 Wettbewerb, Dressur-Kür u.v.m.

INFOS ZUR TEILNAHME:
 0172 / 78 43 557

Eintritt frei!
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

PRÄSENTIERT VOM
REIT- & FAHRVEREIN RASTENBERG E.V.

Wir freuen uns auf euren Besuch!
 Euer SFZ

Kontakt

Schüler-Freizeit-Zentrum
 Kölledaer Straße 30, 99610 Sömmerda
 Tel.: 03634 622050
 E-Mail: sfz@stadt-soemmerda.de

Soziokulturelles Zentrum Kölleda



Montag

- 09.00-10.30 Uhr Krabbelgruppe
(Anmeldung unter Tel. 0162 1098519)
- 09.30-11.30 Uhr Montagstöpfeln für Senioren
(5 Euro zzgl. Material pro Termin)
- 13.00-17.00 Uhr Gemeinsam Lernen
- 18.00-19.00 Uhr HIIT the Beat – mit fit4fam
(Anmeldung unter Tel. 01729092592)

Dienstag

- 13.30-16.00 Uhr Kreativnachmittag
- 15.00-16.30 Uhr Gemeinsam Kochen (3 Euro pro Kind)
- 15.00-17.00 Uhr Familiencafé (alle zwei Wochen, ungerade KW)
- 17.30-19.00 Uhr Familienfilzen mit Liesa (6 Euro pro Person)
- 19.00-20.30 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
(Anmeldung unter Tel. 01792439726)

Mittwoch

- 13.30-16.00 Uhr Romménachmittag
- 13.30-15.30 Uhr Psychosoziale Beratung
(alle zwei Wochen, ungerade KW)
- 15.00-16.30 Uhr Kindertöpferkurs
(4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro)
- 17.00-19.00 Uhr TonArt mit Erwachsenen
(4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro zzgl. Material)
- 17.30-19.00 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
- 19.15-20.45 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
(Anmeldung unter Tel. 01792439726)

Donnerstag

- 09.00-11.00 Uhr Seniorenfit mit Fit4Fam
(Anmeldung unter Tel. 01729092592)
- 13.00-16.30 Uhr ThINKA
- 13.00-17.00 Uhr AG „Wir in der Natur“
- 13.30-16.00 Uhr Kaffeepausch
- 16.00-18.00 Uhr Nähkurs (5 Euro pro Termin)

Freitag

- 11.00-13.00 Uhr Tafelausgabe
- 14.30-17.30 Uhr Kindergeburtstage
80 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder
Termin nach Vereinbarung

Informationen

direkt im Alten Amtshaus – Soziokulturelles Zentrum Kölleda
 Markt 25, 99625 Kölleda
 oder telefonisch unter: 03635 4389811/-12

Das SFZ Sömmerda informiert



Montag

- 14.30 Uhr Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)
- 15.00 Uhr Wir malen und zeichnen mit euch
- 16.00 Uhr Schlagzeug kennenlernen mit Urmel

Dienstag

- 15.00 Uhr Töpfeln
- 15.30 Uhr Training Modern Dance
- 16.30 Uhr Training The Dancing Devils

Mittwoch

- 15.30 Uhr Theater
- 15.30 Uhr Training Tanzzwerge
- 16.00 Uhr Training Dance Kids

Donnerstag

- 15.00 Uhr Wir arbeiten mit Holz
- 15.00 Uhr Kino (1 x im Monat)
- 15.30 Uhr Training Dance Girls

Freitag

- 14.30 Uhr Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)

Montag bis Freitag jeweils ab 13.00 Uhr:

Wir helfen euch bei den Hausaufgaben. Für Recherchen im Internet könnt ihr den Computerraum nutzen.

Wir spielen, malen, singen, toben, basteln mit euch. Bringt euer Lieblingsspielzeug mit oder sprecht uns an. Wir sind für alles offen.

Die Kinderbibliothek (Tel.: 621218) im SFZ ist immer Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr für die jungen Leser geöffnet.

Familienzentrum Sömmerda



Montag

- 10.00-11.00 Uhr Seniorensport
- 10.00 Uhr Kunst- und Malkurs
- 13.00-15.00 Uhr Sprechstunde ASD
- 14.30-16.00 Küchenwerkstatt für Kinder
- 15.30-17.00 Uhr Töpfeln für Kinder
- 16.00-17.00 Uhr Kindertanzen (3 bis 5 Jahre)
- 17.30-19.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene

Dienstag

15.00-17.00 Uhr Malraum für Kinder
 16.00-18.00 Uhr Töpfern für Erwachsene
 18.30-19.30 Uhr Entspannungskurs

Mittwoch

09.00-11.00 Uhr Krabbelgruppe ab dem 1. Monat
 13.00-14.30 Uhr PEKiP von 6 Wochen bis 3 Monaten
 ab 15.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
 15.00-17.00 Uhr Kochen mit Kindern
 15.30-17.00 Uhr Nähkurs für Kinder
 15.00-16.00 Uhr Dance mit Miles Shane von 6 bis 9 Jahren
 16.00-17.00 Uhr Dance mit Miles Shane ab 10 Jahre
 17.00-18.00 Uhr After Work Dance mit Miles Shane

Donnerstag

09.30-11.00 Uhr PEKiP von 4 bis 6 Monaten
 09.30-11.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene
 14.00-17.00 Uhr Seniorencafé
 15.00-17.00 Uhr Zwergencafé
 16.00-17.00 Uhr Kindertanzen von 3 bis 5 Jahren

Freitag

09.30-11.00 Uhr PEKiP von 7 bis 9 Monaten
 10.00-12.00 Uhr Töpfern für Senioren
 15.00-18.00 Uhr Repair-Café (1. Freitag im Monat)
 15.00-18.00 Uhr Kindergeburtstage
 80 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder
 Termin nach Vereinbarung

Wir bitten bei allen Angeboten um vorherige Anmeldung.

Kontakt

ASB-Familienzentrum
 Lucas-Cranach-Straße 20a
 99610 Sömmerda
 Tel.: 03634 612518
 E-Mail: familienzentrum@asb-soemmerda.de

Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafel Sömmerda/Buttstädt/Kölleda



Angebote und Öffnungszeiten
 Am Rothenbach 45, 99610 Sömmerda
 Tel. 03634 692519, Fax 03634 316921



Montag, 20.01.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Dienstag, 21.01.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Mittwoch, 22.01.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3

13.30-15.30	Kaffeeklatsch	Am Rothenbach 45
Donnerstag, 23.01.		
08.00-17.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Freitag, 24.01.		
Individuelle Termine	Tafelausgabe Kölleda	Soziokulturelles Zentrum, Markt 25

Sportnachrichten

Landesmeisterschaft der Schulen im Karate

Erfolg für die Teilnehmenden des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Sömmerda

Am 7. Dezember 2024 fanden die 22. Verbandsjugendspiele/Landesmeisterschaften der Schulen und Kindertagesstätten des Thüringer Karate Verband e.V. in der Schnaudertalhalle in Meuselwitz statt. Für das Albert-Schweitzer-Gymnasium Sömmerda starteten Max Meyer (Klasse 5a) und Liselotte Berger (Klasse 6b) bei diesem hervorragend organisierten Event.

Neben den Wettkämpfen war ein besonderes Highlight ein gemeinsames Training aller Teilnehmenden mit der amtierenden Deutschen Meisterin der Leistungsklasse (bis 68 kg) und Team-Europameisterin Madeleine Schröter.



Entscheidungen wurden unter anderem in den Kategorien Kata (Form) und Kumite (Freikampf) ausgetragen. Dabei wurde sich sowohl im Einzel- als auch im Teamwettbewerb gemessen. Die jungen Sportler konnten dank ihrer hervorragenden Leistungen in den Einzeldisziplinen mit 3x Gold und 1x Bronze einen großartigen Erfolg feiern.

Besonders stolz sind Max und Liselotte über ihren Erfolg im Teamwettbewerb. Mit dem dritten Platz in der Kategorie Kumite Team U12 schmückt der erste in dieser Sportart gewonnene Pokal zukünftig die Vitrine des Albert-Schweitzer-Gymnasiums.

Besonderer Dank gilt dem Schulförderverein des Albert-Schweitzer-Gymnasiums für die Unterstützung im Rahmen der Veranstaltung.

Die Erfolge der Sportler sind mit vielen regelmäßigen Trainings beim Karate Dojo Chikara Club Erfurt e.V. verbunden, der eine Anlaufstelle unter Leitung des Trainers Kevin Ernst in Thalborn (Thalborn 4, 99439 Thalborn – Saal neben der alten Gaststätte) unterhält.

Die Trainingseinheiten dienen nicht ausschließlich der Wettkampfvorbereitung. Vielmehr sollen die Trainings zur Entwicklung von

Die Trainingseinheiten dienen nicht ausschließlich der Wettkampfvorbereitung. Vielmehr sollen die Trainings zur Entwicklung von

Kindern und Jugendlichen beitragen. Durch Karate verbessern Kinder und Jugendliche durch vielfältige praktische Übungen ihre Motorik, Geschicklichkeit, Ausdauer, Dynamik und Beweglichkeit und erhöhen ihre Koordinationsfähigkeit. Dies wirkt sich positiv auf das Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein aus, was wiederum die psychische Entwicklung fördert.

Während der Thalborner Trainingszeiten (Dienstag zwischen 16.00 und 20.00 Uhr – getrennt nach Altersklassen) können sich Interessierte über die Sportart informieren und auch an einem kostenlosen Schnuppertraining teilnehmen – ein motiviertes Erscheinen in Sportkleidung ist dafür ausreichend. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sascha Meyer

Neues von den Schützen des SV Geratal Elxleben

Christmas-Cup und Finale der Online-Serie

Es ist eine lange Tradition, dass die besten Laufende Scheibe-Schützen Deutschlands sich zum Jahresabschluss kurz vor Weihnachten zum Christmas Cup in Thüringen treffen. Schon viele Jahre findet der Wettkampf in Elxleben beim SV Geratal statt. Auch dieses Jahr fand ein Großteil der Schützen den Weg nach Elxleben, zur Freude der heimischen Beherbergungsbetriebe und der Schausteller vom Erfurter Weihnachtsmarkt. Der Weihnachtsmarktbesuch war allerdings nach dem Wettkampf eingeplant, sodass alle Schützen hoch motiviert am 14. Dezember 2024 an den Start gingen.

Das galt vor allem für den Schützennachwuchs, da es eine getrennte Schüler-, Jugend- und Juniorenwertung gab – ganz im Gegensatz zu den Deutschen Meisterschaften in München, wo 12-jährige Schüler mit den gestandenen Profis der Nationalmannschaft in einer Klasse schießen müssen.

So gewann bei den Schülern Emma Wagner aus Kronach mit herausragenden 345 Ringen und bei der Jugend siegte unser Elxlebener Schütze Elias Bober mit guten 499 Ringen. Dies war wesentlich mehr als die älteren Junioren schafften. Kristofer Gelhorn gewann hier mit 466 Ringen. Die Erwachsenen schossen alle in einer offenen Klasse. In einem bis zum letzten Schützen spannenden Wettkampf siegte unser Schütze Marco Angermann-Günzel mit sehr guten 566 Ringen vor Julian Gebauer und Nicola Müller-Faßbender aus Schwaben mit 559 und 557 Ringen.

Nach dem Wettkampf fuhren unsere Gäste zum Erfurter Weihnachtsmarkt. Trotz des einen und anderen Glühweins ging es am 15. Dezember 2024 um Punkt 8.00 Uhr mit dem Finale des Online-Wettkampfs 2024 für die meisten Schützen weiter. Es ging noch einmal um die letzten Medaillen des Wettkampffjahres in den Altersklassen Junioren, Schützenklasse Herren, Damen und Altersklasse.

Über das Jahr verteilt fanden mehrere Online-Wettkämpfe statt, d.h. an bestimmten Stichtagen konnten die Teilnehmer ihre im eigenen Verein geschossenen Ergebnisse online einreichen. Die 20 Qualifizierten schossen nun am 15. Dezember 2024 in drei Runden die zwei jeweils Besten fürs Finale aus, indem in jeder Runde der Letzte gestrichen wurde. In 3 von 4 Finals stand nun jeweils ein Schütze unseres SV Geratal Elxleben.

Hier erwies sich unser Nachwuchsschütze Elias Bober als jüngster Starter auch als nervenstärkster Elxlebener. Er gewann sein Finale mit 6:4 gegen Kristofer Gelhorn und somit die Goldmedaille bei den Junioren. Das Damenfinale verlor dagegen unsere Julie Kirr mit 4:6 gegen Nicola Müller-Faßbender und unser Spitzenschütze Marco Angermann-Günzel unterlag Tobias Schönsteiner ebenfalls 4:6. Beide gewannen somit Silber. In der Altersklasse hatten wir keinen Schützen am Start.

Mit diesem Doppelwettkampf im Schützengarten des SV Geratal Elxleben endete ein langes und erfolgreiches Wettkampffjahr für unsere Schützen der Laufenden Scheibe. Den treuen Lesern und Freunden des Schießsports wünschen wir Schützen vom SV Geratal Elxleben ein gesundes und erfolgreiches 2025!

Norbert Rabe

Herbstmeister! Die SG Union Rastenberg triumphiert vor der Winterpause

Am 1. Dezember 2024 absolvierte die I. Mannschaft der SG Union Rastenberg ihr letztes Pflichtspiel vor der wohlverdienten Winterpause. Der Gegner an diesem entscheidenden Tag war kein Geringerer als der ärgste Verfolger, die Mannschaft des FSV 06 Kölleda III.

Die Partie versprach Spannung, doch die Gastgeber ließen keine Zweifel an ihrem Siegeswillen und entschieden das Spiel mit einem klaren 3:0 für sich. Ein Heimsieg, der nicht nur die Tabellenspitze festigte, sondern auch für zusätzlichen Glanz sorgte: Die Spieler präsentierten stolz ihre neu gesponserten Präsentationsshirts. Diese hochwertigen Shirts verdankt der Verein einer großzügigen Spende der Firmengemeinschaft ESB/MKF/GBB aus Buttstädt.



Im Namen der Geschäftsführung übergibt Sylvio Strenger (rechts), Betriebsleiter der Firma MKF Mittelthüringer Kabel- und Fernmeldebau GmbH, die Präsentationsshirts an die SG Union Rastenberg. (Foto: Lukas Seemann)

Die SG Union möchte hiermit nochmals ein riesiges Dankeschön für die finanzielle Unterstützung und hervorragende Zusammenarbeit aussprechen. Die Mannschaft revanchierte sich auf ihre Weise: mit einer souveränen Leistung auf dem Platz.

Beide Mannschaften des Vereins stehen nun auf dem 1. Tabellenplatz und verabschiedeten sich damit in die Winterpause mit freudigen Aussichten auf ein spannendes neues Jahr mit dem ersten Heimspiel am 9. März 2025.

Thuringia Bulls ziehen ins DRS Pokal-Halbfinale ein



Am 21. Dezember 2024 absolvierten die RSB Thuringia Bulls ihre letzte Partie im Jahr 2024. Die DONECK Dolphins Trier waren zu Gast in Elxleben. Nach dem Abschluss der „perfekten“ Liga-Hinrunde sollte auch der Einzug in die nächste Pokalrunde gesichert werden. Dabei gab es schon vor dem Anwurf die erste gute Nachricht: Hubert Hager meldete sich fit und konnte wieder mitwirken. Die Hausherrn präsentierten sich sichtlich beflügelt von dem Comeback.

Ab der ersten Minute ließen die Thüringer keine Zweifel aufkommen, dass der Pokaltraum weitergehen wird. Dabei brillierte ein Mann ganz besonders. Alex Halouski fing direkt Feuer und netzte schnelle zehn Punkte ein. Die Gäste aus Trier fanden erst einmal noch keine Lösungen. Dadurch wirkten die Dolphins sowohl offen-

siv als auch defensiv überfordert. Deshalb musste der Trierer Spieltrainer Dirk Passiwan eine frühe Auszeit nehmen.

Danach fanden die Delfine etwas besser in die Partie und konnten ihrerseits scoren. In dieser Phase übernahm Passiwan viel Verantwortung und stellte sich den Bulls entgegen. Allerdings reagierten die Bullen prompt und erhöhten den defensiven Druck. In der Folge hatte es Trier wieder schwerer, sich gute Abschlusspositionen zu erarbeiten. Da die Hausherren durch erfolgreiche Würfe von Ruiz, Hager, Linden und Saaid weiterhin konstant punkteten, wuchs der Vorsprung bis zum Viertelende auf 15 Punkte an.

Der Verlauf vom zweiten Spielabschnitt gestaltete sich ähnlich. Die Bullen spielten weiter ihre Stärken aus, währenddessen sich die Dolphins nach wie vor schwertaten. Die Trierer Verteidigung konnte Alex Halouski nicht am Scoren hindern und in der Offensive lief es auch nicht besser. So waren die Delfine oft gezwungen, schwierige Würfe nehmen zu müssen. Das lag vor allem daran, dass die Bullen-Defensive einen guten Zugriff auf Dirk Passiwan hatte. So wuchs der Abstand stetig an. Zur Halbzeit stand es 50:21 für die Hausherren.

Trotz des hohen Rückstands bewiesen die Delfine eine starke Moral. Die Mannschaft von Dirk Passiwan kam mit viel Mut aus der Kabine. Zwar fand die Defensive immer noch kein Mittel gegen den bärenstarken Halouski, jedoch steigerten die Dolphins ihre offensive Leistung drastisch. Besonders Rossi, Vlaanderen und Dörner zeigten sich fortan wurfstark und netzten aus schwierigen Positionen ein. So begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe und boten den Zuschauern eine gute Show.

Nach einem spannenden Schlagabtausch konnten die Gäste das dritte Viertel knapp für sich entscheiden und somit den Abstand leicht verkürzen. Damit gingen die Bullen mit einer 69:43-Führung in die letzte Viertelpause.

Auch im letzten Spielabschnitt blieb es unterhaltsam. Andre Binek wollte von seiner Mannschaft einen erhöhten defensiven Druck sehen. Seine Mannschaft setzte seinen Wunsch auch um und gab den Trierern nicht mehr so viele Abschlüsse, dennoch trafen die Gäste weiterhin schwere Würfe und kamen so regelmäßig zu Punkten. Vlaanderen punktete dabei zuverlässig und Dirk Passiwan legte ebenfalls Zähler nach.

Allerdings blieben die Bullen offensiv sehr konstant und überzeugten das Publikum mit einer hohen Präzision. Das Scoring verteilte sich nun auf mehrere Schultern. Die Thüringer entschieden dieses Viertel für sich und gewannen am Ende verdient mit 88:57. Trotzdem können die Delfine sehr zufrieden mit ihrer zweiten Halbzeit sein! Beide Teams verabschiedeten sich also mit einer guten Leistung in die Feiertage.

Wir wollen die Chance nutzen, um Danke zu sagen. Natürlich wollen wir dabei ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren richten, die uns wahnsinnig unterstützen. Ein weiteres dickes Dankeschön gilt auch der gesamten Bulls-Familie. Jede/r Einzelne trägt ein Stück dazu bei, dass alle nötigen Aufgaben erledigt werden und dadurch alle Spieltage reibungslos stattfinden können.

Und das letzte große Dankeschön richtet sich an unsere Fans. Ihr seid einfach die Besten! Bei jedem Heimspieltag sorgt ihr für eine atemberaubende Atmosphäre. Das ist einfach einzigartig! Wir sind ein Team!

Die RSB Thuringia Bulls spielten mit folgendem Kader: Alex Halouski (37), Jordi Ruiz (18), Arie Twigt (3), Vahid Azad (4), Jens Albrecht (8), Joakim Linden (8), Driss Saaid (6), Hubert Hager (4), Lukas Gloßner und Marie Kier.

Justus Heinrich

Wissenswertes

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

Stadtring 19/20, 99610 Sömmerda
Tel.: 03634 320660
Fax: 03634 320666
E-Mail: schuldnerberatung@thepra.info



Wir beraten und unterstützen Menschen, die sich in einer finanziellen und/oder sozialen Notlage befinden. Gemeinsam mit den Ratsuchenden versuchen wir, die persönliche und wirtschaftliche Situation zu verbessern.

Unsere Beratungszeiten:

„Notfall-Schuldnerberatung“:

jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr (nur mit Anmeldung!)

- bei drohendem Wohnungsverlust oder drohender Stromsperrung
- bei Haftandrohung sowie Konto- oder Lohnpfändung
- keine Insolvenzberatung

Erstellung P-Konto-Bescheinigung mit Termin:

Dienstag und Donnerstag: 8.30 bis 11.30 Uhr
oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung mit vorheriger Terminabsprache:

Montag: 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag: 14.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag: 08.30 - 11.30 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr
Freitag: 08.30 - 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.